

## ESG Factsheet

**Stand: 14.08.2022**

|   |  |
|---|--|
| Name der Anlageoption   | The Jupiter Global Fund - European Growth Class L EUR Acc  |
| Identifikation der Anlageoption   | ISIN: LU0260085492 / WKN: A0J317   |
| Hersteller  | Jupiter Asset Management International S.A.  |
| Link zu den Nachhaltigkeits-Informationen des Herstellers   | <a href="#">Link</a>   |
| Index als Referenzwert  | -  |
| Einstufung nach Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor | Artikel 8  |
| BVI Kategorisierung*  | Diese Kategorisierung ist optional, da sie vom deutschen Bundesverband Investment und Asset Management e. V. vorgenommen wird. |
| Stichtag der letzten Aktualisierung durch den Asset Manager (Hersteller)  | 12.07.2022   |

\*Skala: O = Kein ESG Fonds, B = ESG Basic Fonds, E = ESG Fonds, I = Impact Fonds

Die offengelegten ESG-Informationen werden der cleversoft GmbH von der genannten Kapitalanlagegesellschaft (Hersteller) zur Verfügung gestellt. Die ESG-Informationen werden mit größtmöglicher Sorgfalt erstellt, regelmäßig geprüft und aktualisiert. Trotz aller Sorgfalt können sich die Informationen inzwischen verändert haben oder auf fehlerhaften Daten Dritter basieren. Die Versicherungsgesellschaft und cleversoft GmbH können keine Gewähr für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der ausgewiesenen Daten übernehmen. Die in dem ESG-Dokument publizierten Informationen stellen keine Empfehlung, Angebot oder Aufforderung zur Investition in einen Fonds dar.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

### Allgemeine Nachhaltigkeits-Informationen

Der Fonds unterstützt laufend ökologische und soziale Merkmale im Sinne von Artikel 8 SFDR, hat aber keine nachhaltigen Anlagen zum Ziel. Zu den vom Fonds geförderten ökologischen und sozialen Merkmalen gehören unter anderem der Übergang zu einer kohlenstoffarmen Wirtschaft und die Verfolgung einer positiven Stakeholder Agenda (die „ESG-Merkmale“). Diese ESG-Merkmale können sich im Laufe der Zeit weiterentwickeln. Die Anlagestrategie verfolgt einen Bottom-up-Ansatz mit quantitativer und qualitativer Analyse einzelner Unternehmen. Ziel dabei ist die Auswahl von Unternehmen mit starker Erfolgsbilanz, die bewährte Produkte und ein etabliertes Geschäftsmodell vorweisen können. Gleichzeitig müssen sie Unternehmensgeist beweisen und ein überdurchschnittliches Wachstumspotenzial bieten. Bei der Auswahl von Anlagen zur Erreichung der ESG-Merkmale wird der Anlageverwalter Beschränkungen für Unternehmen einführen, deren Hauptgeschäftstätigkeit in Verbindung mit den umstrittenen Sektoren Rüstung, Kohle und Tabak steht. Die Kriterien der Anlagestrategie sind für den Anlageverwalter verbindlich. Der Anlageverwalter kann langfristig zusätzliche Beschränkungen oder Verbote für andere Branchen oder Sektoren festlegen, die seiner Auffassung nach nicht dem Nachhaltigkeitsansatz des Fonds entsprechen oder nicht damit vereinbar sind. In einem solchen Fall wird der Prospekt bei der ersten nachfolgenden Aktualisierung entsprechend geändert. Ausführliche Informationen zu weiteren Beschränkungen sind auf Anfrage beim Anlageverwalter erhältlich. Die Strategie wird durch fundamentale Wertpapieranalysen in Übereinstimmung mit dem aktiven Managementansatz des Fonds umgesetzt. Diese beinhaltet Analysen vor der Anlage, laufende Überwachung und aktives Engagement mit Unternehmen in Bereichen mit Verbesserungsbedarf. Die Leitlinie zur Bewertung der guten Unternehmensführung der Portfoliounternehmen fordert aktives Engagement des Anlageverwalters und den Nachweis von Stewardship durch Dialog mit 126 12440936 17 den Unternehmen und Analyse derselben unter Einhaltung der Stewardship-Richtlinie. Mindestens 50% des Nettovermögens des Fonds werden voraussichtlich den ESG-Merkmalen des Fonds entsprechen. Mindestens 90% der Fondsanlagen werden anhand der ESG-Merkmale des Anlageverwalters analysiert. Mit Ausnahme der verbindlichen Beschränkungen in Bezug auf Unternehmen mit Verbindung zu den umstrittenen Sektoren Rüstung, Kohle und Tabak werden Anlagen nicht unbedingt aufgrund von ESG-Merkmalen ausgeschlossen, sofern die Ansicht besteht, dass das Unternehmen positive Veränderungen in diesem Bereich vorantreibt. Weitere Informationen über die ESG-Merkmale sind auf Anfrage oder online auf der Website [www.jupiteram.com](http://www.jupiteram.com) erhältlich.